



GROSSER PREIS DEUTSCHER ROTWEINPREIS

Edition 2026 | 40. Ausgabe | Teilnahmebedingungen

ART. 1 ZIEL

Der Deutsche Rotweinpreis dokumentiert seit 1987 den aktuellen Stand der Qualität der deutschen Rotweine. Alle Erzeuger von deutschen Rotweinen haben die Möglichkeit, an diesem Wettbewerb teilzunehmen. Die Weine werden in verschiedenen Kategorien im Rahmen einer offiziellen, professionellen und neutralen Degustation bewertet. Der Deutsche Rotweinpreis soll zur Förderung der Qualität des deutschen Rotweins beitragen. Er soll die Anstrengungen der deutschen Weinwirtschaft zur Bewältigung der aktuellen Herausforderungen im nationalen und internationalen Weinmarkt unterstützen.

ART. 2 VERANTWORTLICHKEITEN UND STRUKTUREN

Der Wettbewerb VINUM «DEUTSCHER ROTWEINPREIS» ist ein Projekt des Weinmagazins VINUM, Intervinum AG, Zürich, Schweiz. VINUM ist verantwortlich für die Organisation und Durchführung des gesamten Projektes und stellt die Infrastruktur und das Personal zur Verfügung. Die ausschliessliche Zuständigkeit zur Klärung von möglichen Streitfragen liegt bei der Intervinum AG.

ART. 3 ZULASSUNG UND AUSWAHL DER WEINE

Der Wettbewerb steht allen Weinen aus dem Anbaugebiet Deutschland offen, welche die unter Punkt 4 definierten Kriterien erfüllen. Anstellen kann jeder deutsche Weinerzeuger, Weingut, Winzergenossenschaft, Weinkellerei, ggf. auch Fachhändler (in Abstimmung mit dem Winzer, um Doppelanstellungen zu vermeiden).

Für die Zulassung müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:

- abgefüllte Weine, die aus einem einheitlichen Los stammen und mit endgültiger Etikette (gemäss nationalen Vorschriften) versehen
- Produktions- und Vorratsmenge: mindestens 300 Flaschen müssen zum Zeitpunkt der Resultatbekanntgabe – im Oktober 2026 – im Handel oder zum Kauf verfügbar sein. In der Kategorie Edelsüss sind es mindestens 100 Flaschen.
- Zugelassen sind alle Jahrgänge, ausdrücklich auch ältere.

ART. 4 DIE ELF WEINKATEGORIEN

In folgenden 11 Kategorien werden Auszeichnungen vergeben:

- Kategorie 1a: **Spätburgunder** – bis 19,99 Euro (Pinot Noir)
- Kategorie 1b: **Spätburgunder** – bis 39,99 Euro (Pinot Noir)
- Kategorie 1c: **Spätburgunder** – ab 40,00 Euro (Pinot Noir)
- Kategorie 2: **Spätburgunder Vintage – mind Jahrgang 2021 oder älter**
- Kategorie 3: **Lemberger** (Blaufränkisch)
- Kategorie 4: **Cabernet-Familie** (Cabernet Sauvignon, Cabernet Franc)
- Kategorie 5: **Merlot**
- Kategorie 6: **Syrah** (Shiraz)
- Kategorie 7: **St. Laurent/ Frühburgunder**
- Kategorie 8: **Cuvées**
- Kategorie 9: **Deutsche Klassiker** (Portugieser, Trollinger, Schwarzriesling, Samtrot, Historische Rebsorten)
- Kategorie 10: **Deutscher Nachwuchs** (Dornfelder, Zweigelt, Regent, Acolon, Domina, Cabernet-Kreuzungen, Piwis)
- Kategorie 11: **Edelsüss**

Eine Kategorie ist wettbewerbsrelevant ab 30 eingereichten Weinen. Nach Anmeldung wird die Zuordnung zur Kategorie geprüft und gegebenenfalls angepasst.

SONDEREHRUNGEN 2026

- **Roter Gigant** – der VINUM Sonderpreis für den erfolgreichsten Rotweinwinzer oder -winzerin der letzten 40 Jahre
- **Roter Riese** – der VINUM Sonderpreis für den Rotweinwinzer oder -winzerin des Jahres 2026
- **Rotwein des Jahres** - der VINUM Sonderpreis für den besten Rotwein im Jahr 2026
- **Roter Aufsteiger** - der VINUM Sonderpreis für die Rotweingut Entdeckung des Jahres 2026

SONDERPREISE 2026

- **Bester Bio-Rotwein des Jahres** - der höchstbewertete, zertifizierte Bio-Rotwein
- **Best Buy** - ausgezeichnete Rotweine mit einem besonders guten Preis.Genuss-Verhältnis



ART. 5 VERKOSTUNG UND BEURTEILUNG DER WEIN

Die Verkostung wird von der technischen Kommission unter der Leitung des VINUM Chefredakteur Deutschland, Harald Scholl, verantwortet. Die technische Kommission unterstützt die Organisation der Verkostung, stellt die Verkoster-Jury zusammen, trägt zum reibungslosen Ablauf bei und überwacht die reglements-konforme Durchführung des Wettbewerbs.

Die Verkoster-Jury besteht ausschliesslich aus national und international anerkannten, fachlich qualifizierten Weinexperten aus den unterschiedlichen Bereichen wie Presse, Handel, Produktion, Verbrauch und Gastronomie/HoReCA. Die Jury-Experten werden offiziell kommuniziert.

Alle korrekt angemeldeten Weine werden entsprechend der definierten Kategorie einzeln verkostet. Die Verkostung erfolgt jeweils blind, unter Wahrung der Anonymität. Die Bewertung der Weine erfolgt in Form von Punkten – nach der Wertungsskala von 100 Punkten – und einer Kommentarbeschreibung.

Die jeweils besten Weine in allen Kategorien (Finalweine) werden in einer zusätzlichen Runde (Finalrunde) von einem reduzierten Expertenpanel verkostet. Mittels dieser finalen Kontrollverkostung werden die endgültigen Podestplätze pro Kategorie sowie die Sonderpreise final festgelegt. Bei Bewertungsdifferenzen bezüglich Bepunktung zwischen Jury-Verkostung und Finalverkostung gilt jeweils die höher erzielte Punktzahl als finale Punktzahl. Die Entscheidungen der Jury sind unanfechtbar.

ART. 6 ANMELDUNG UND KOSTEN

6.1. Einschreiben der Weine

Die Teilnehmer füllen für jeden Wein ein Anmeldeformular aus und bestätigen damit, dass sie sich mit dem Reglement einverstanden erklären. Bei der Einschreibung erhält jeder Wein eine Identifikationsnummer, die er bis zum Schluss des Wettbewerbs beibehält.

Das Online-Anmeldeformular enthält für jeden Wein:

- Name des Weines
- Adresse des Erzeugers
- Ursprung und/oder die Herkunft des Weines
- Rebsorte(n), Jahrgang, Weinkategorie, Alkoholgehalt, Restzuckergehalt* – obligatorische Angaben
- Anzahl der produzierten Flaschen
- Losnummer (nach LKV, Art. 19-21)
- Verkaufspreis inkl. MwSt. an Privatkunden

* Eine unzutreffende oder fehlende Restzucker-Deklaration führt zur Disqualifikation des Weines, weil die Gruppierung der Weine in den einzelnen Kategorien nach Restzuckergehalt erfolgt. Die korrekte Angabe ist aus Gründen der Fairness unverzichtbar.

Anmeldung nur Online unter www.rotweinpreis.de

Rückfragen zur Ausschreibung/Verkostung ☎ +41 44 268 52 40 ✉ awards@vinum.ch

Nach der Online-Anmeldung bekommt jeder Teilnehmer eine schriftliche Teilnahmebestätigung. Diese Bestätigung ist verpflichtend. VINUM behält sich das Recht vor, alle unvollständig oder fehlerhaft eingereichten Anmeldungen zu stornieren, sowie die nicht mit der Ausschreibungsordnung übereinstimmenden Weinproben vom Wettbewerb auszuschliessen. Die Anmeldung im Netz gilt als Basis für die Rechnungsstellung. Die Überweisung nehmen Sie erst nach Erhalt der Rechnung auf die dort angegebene Kontonummer unter Angabe der Rechnungsnummer vor.

6.2. Anzahl Flaschen und Teilnahmegebühren

Für jeden angemeldeten Wein müssen **3x Flaschen** zur Verfügung gestellt werden, unabhängig vom Verschluss.

Anmeldegebühr für jeden Wein **65 €**

zzgl. 19% gesetzl. MwSt. falls gesetzlich vorgeschrieben.

Anfallende Bankgebühren werden nicht übernommen. Die getätigten Zahlungen können in keinem Fall zurückerstattet werden, ungeachtet der Gründe für die Stornierung der Anmeldung.

6.3. Termine und Lieferadressen

Anmeldeschluss zur Teilnahme **02. September 2026**

Annahmestelle für die Weine bis zum **08. September 2026** (eintreffend)

HWK Karlsruhe
«VINUM Deutscher Rotweinpreis 2026»
Am Storrenacker 27
DE- 76139 Karlsruhe

Der Versand erfolgt auf Kosten und Gefahr der Teilnehmer. Bitte Ausdruck der Anmeldung dem Paket beifügen.

Per Nachnahme zugesandte Weinproben werden abgelehnt.

Alle Weinproben, welche nicht lückenlos dem eingereichten Anmeldeformular entsprechen, werden abgelehnt.

Die nicht konformen Weinproben werden nicht zurückgesandt und verbleiben im Besitz von VINUM.

Jury-Verkostung **21.-24.09.2026**

Bekanntgabe der Resultate **ab dem 22. Oktober 2026**

Prämierungsfeier **28. November 2026**



ART. 7 PRÄMIERUNGSSYSTEM UND MITTEILUNG DER RESULTATE

7.1. Prämierungssystem

Das Prämierungssystem basiert auf dem internationalen 100-Punkte-Bewertungsschema. Alle korrekt eingereichten Weine werden bewertet und erhalten eine kurze Kommentarbeschreibung.

Der VINUM- Wettbewerb «DEUTSCHER ROTWEINPREIS 2026» verleiht den ausgezeichneten/prämierten Weinen zusätzlich folgende Diplome:

- | | |
|-----------------------|---|
| - Diamant | Jahrhundertwein 99 und 100 Punkte |
| - Grosses Gold | herausragend, gehört zur Weltspitze, 95 bis und mit 98 Punkte |
| - Gold | ausgezeichnet, 90 bis und mit 94 Punkte |
| - Silber | gut bis sehr gut, 86 bis und mit 89 Punkte |

Jeder Teilnehmer – bzw. jeder eingereichte Wein – wird nach Projektabschluss betreffend das erreichte Resultat schriftlich informiert.

7.2. Marketinginstrumente

Urkunde und Buttons: Alle – gemäss den oben definierten Kriterien, d.h. ab 86 Punkte – prämierten Weine erhalten eine spezifische Urkunde als digitales pdf. Dieses Diplom bestätigt, dass das jeweilige Produkt in der entsprechenden Kategorie ausgezeichnet wurde. Zudem erhalten diese Weine einen digitalen Button mit der entsprechenden Angabe. Die Gewinner-Weine der Sonderpreise erhalten ein spezielles, themenspezifisches Diplom, sowie auch einen themenspezifischen, digitalen Button.

Medaillen: Zwei Auszeichnungen können auf den Produkten angebracht werden: Gold und Silber.

Alle – gemäss der oben definierten Quote – prämierten Weine erhalten das entsprechende digitale Web-Buttons kostenlos elektronisch zugestellt.

7.3. Berichterstattung und Veröffentlichung der Resultate

Die Bekanntgabe der Resultate aller prämierten Weine findet ab dem 22. Oktober 2026 statt.

Die wichtigsten Promotionsmassnahmen in Übersicht:

- Nationale Pressearbeit
- Reportage in der VINUM-Magazin Ausgabe Deutschland 11/2026
- Veröffentlichung aller Ergebnisse auf www.rotweinpreis.de und www.vinum.eu
- Nationale Promotion der Resultate auf den VINUM Social Media-Channels Facebook, Instagram, Twitter
- Nationale Newsletter-Marketing-Kampagne
- Urkundenversand an alle prämierten Weine
- Direktmarketingaktionen an Partnerschafts-Institutionen (Fachhändler, Sommelier, HoReCa, Bildungsstätten, Hotelfachschulen, Vereine und Vereinigungen im Wein- und Gastronomiebereich, u.v.m.)

ART. 8 SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Mit der Einreichung der Teilnahme, wird das vorliegende Reglement ausdrücklich und vorbehaltlos anerkannt. Die Resultate sind endgültig, es gibt keine Rekursmöglichkeit.

Sollte aufgrund vom Veranstalter nicht zu verantwortenden Umständen kein reibungsloser Ablauf des Wettbewerbs möglich sein, kann der Veranstalter dafür auf keinen Fall haftbar gemacht werden. Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung im Falle von Diebstahl, Verlust, Verzug oder Schäden bei der Lieferung der Probeflaschen.

Der Veranstalter kann die zum Wettbewerb eingereichten Probeflaschen nach dem Wettbewerb für eine Charity-Aktion, zu Werbe- oder Schulungszwecken verwenden. Sie werden den Weinproduzenten nicht zurückgeschickt.

Ein Projekt der © Intervinum AG
Zürich, Juni 2026